



Foto: Haas Fertigbau GmbH

21.11.2018 13:40 CET

21. Bauschadenstag 2019 in Nürnberg: Hochwasserschäden – analysieren, sanieren und vorbeugen

Frühbucherpreis bis 15. Dezember 2018 nutzen

Köln, 21. November 2018 – Am 21. Februar veranstaltet die Verlagsgesellschaft Rudolf Müller den 21. Bauschadenstag 2019 in Nürnberg. Die Tagung widmet sich diesmal der Analyse, der Sanierung und der Vorbeugung von Hochwasserschäden. Interessierte können sich noch bis zum 15. Dezember zum Frühbucherpreis anmelden.

Hochwasserschäden weisen spezifische Schadensbilder auf: Gebäude werden durch Hochwasser kurzzeitig mit hohem Druck und mit stark verschmutztem, teils kontaminiertem Wasser geflutet und Baustoffe, Bauteile und haustechnische Anlagen dabei geschädigt. Auf diese besondere Problematik sind die Trocknungs- und Sanierungskonzepte auszurichten. Experten für Hochwasserschäden zeigen beim 21. Bauschadenstag, wie Gebäude nach dieser Extremsituation wieder getrocknet und Schäden fachgerecht saniert werden können. Ziel ist es, die Gebäude gegen weitere Hochwasserereignisse robuster zu machen und künftigen Sanierungsaufwand zu minimieren. Darüber hinaus erfahren die Teilnehmer, wie man standort- und gebäudebezogen ermitteln kann, wie groß die Hochwassergefährdung für einzelne Gebäude überhaupt ist. Auch der Umgang mit durch das Hochwasser eingetragenen und freigesetzten Schadstoffen bei der Trocknung und Sanierung wird speziell erläutert.

Der Bauschadenstag wendet sich an alle, die in ihrer beruflichen Tätigkeit mit Bauschäden zu tun haben: Sachverständige für Schäden an Gebäuden, Architekten und Bauingenieure, Inhaber und Führungskräfte im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, technische Entscheider in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft sowie Sachverständige für die Immobilienbewertung.

Das Tagungshotel des 21. Bauschadenstages ist das Arvena Park Hotel in Nürnberg. Die Teilnahmegebühr beträgt 349,- zzgl. MwSt. Bis zum 15. Dezember 2018 gilt der Frühbucherpreis von 279,- zzgl. MwSt. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen sind erhältlich bei der Verlagsgesellschaft Rudolf Müller GmbH & Co. KG, Telefon: 0221 5497-420, E-Mail: veranstaltungen@rudolf-mueller.de oder online unter www.bauschadenstage.de.

Die Verlagsgesellschaft Rudolf Müller in Köln ist das Stammunternehmen der Rudolf Müller Mediengruppe. In den vier Verlagseinheiten Architektur, Bau- und Ausbau, Barrierefreies Bauen sowie Dach erscheinen sechs Baufachzeitschriften, zahlreiche Fachbücher sowie elektronische Medien für Planende und Ausführende. Weiterbildung und Netzwerken stehen im Mittelpunkt des umfangreichen Veranstaltungsangebots des Medienhauses bestehend aus Kongressen und Branchen-Foren. Das Portal www.rudolf-mueller.de und der E-Shop www.baufachmedien.de bieten den Zugang zum gesamten Fachinformations- und Serviceangebot.

Kontaktpersonen



Justina Kroliczek

Pressekontakt

Managerin Corporate Communication

Rudolf Müller Medienholding GmbH & Co. KG

presse@rudolf-mueller.de

+49 221 5497-350